

GASTVOTRAG BUSINESS INTELLIGENCE – DR. JÖRG WESTERMAYER, SHS VIVEON AG

Metadatenmanagement: Braucht das Data Warehouse ein Data Warehouse?

Dr. Jörg Westermayer

Competence Center Business Intelligence, SHS Viveon AG, München

Ohne Data-Warehouse-Daten ist eine Steuerung von Geschäfts- und Entscheidungsprozessen in Unternehmen kaum mehr denkbar. Für das Data Warehouse (DWH) selbst müssen dabei sog. Metadaten diese Funktion für Entwicklung, Betrieb und Nutzung des DWH übernehmen. Entscheidungen über die Auswirkung von Weiterentwicklungen des DWH, über den Ausbau der Infrastruktur bis hin zur Gestaltung des Business-Intelligence-Dienstleistungsangebots sind folglich ohne entsprechende Metadaten nicht zu treffen.

Doch des Schusters Kinder haben oft die schlechtesten Schuhe. Deshalb wird der Vortrag an konkreten Projektbeispielen ein Bild vom Stand und Nutzen des Metadatenmanagements in der Praxis geben und mit der Darstellung der fachlichen, physikalischen und operationalen Sichten auf ein Metadatenmanagement das Thema auch konzeptionell erörtern.

Des Weiteren soll die gern diskutierte Frage, ob das Common Warehouse Metamodel in diesem Kontext die Richtung weist oder ob das Metadatenmanagement nicht mit den praktischen Bordmitteln des Data Warehousing alleine gelöst werden muss, beantwortet werden.

Wo:

TU Dresden, Hörsaalzentrum
Hörsaal HSZ 403
Bergstraße 64, 01069 Dresden

Wann:

Dienstag, der 15. Januar 2008
18.30 – 20.00 Uhr

in Kooperation mit



**Regionalgruppe
Dresden**
der Gesellschaft für
Informatik e.V. und des
German Chapter of
the ACM e.V.

